

## **CNH Industrial-Werk in Madrid begrüßt Miguel Arias Cañete, EU-Kommissar für Klimaschutz und Energie**

*Bei seinem Besuch konnte EU-Kommissar Arias Cañete selbst erleben, wie CNH Industrial mit seinen Nutzfahrzeugen der Marke Iveco zu mehr Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit im Transportwesen beiträgt.*

London, 3. Oktober 2016

Heute besuchte Miguel Arias Cañete, EU-Kommissar für Klimaschutz und Energie, das CNH Industrial-Werk in Madrid, in dem Schwerlastfahrzeuge gefertigt werden. Er wurde von Pierre Lahutte, Vorstandsmitglied von CNH Industrial und Iveco Brand President, begrüßt.

Bei seinem Besuch konnte EU-Kommissar Arias Cañete die Fertigungsprozesse beobachten, die höchsten Effizienz- und Nachhaltigkeitsanforderungen genügen. Darüber hinaus konnte er die neuesten Iveco-Fahrzeuge aus Madrid kennen lernen, insbesondere den neuen Stralis NP (Natural Power). Dieses Fahrzeug ist mit einem Erdgasmotor ausgestattet, der erheblich weniger Emissionen erzeugt und zudem die Betriebskosten senkt.

Während des Besuchs kamen zentrale Themen wie Umweltschutz und Energieeffizienz sowie alternative Kraftstoffe, beispielsweise Erdgas und Biomethan, zur Sprache. Die Flüssiggasversion des neuen Stralis NP, die in Madrid vom Band läuft, ist ein hervorragendes Beispiel dafür. Er hat eine garantierte Reichweite von 1.500 km – mit Abstand der Bestwert unter allen kommerziellen Schwerlastfahrzeugen mit alternativen Kraftstoffen im heutigen Markt.

Derzeit ist Erdgas die einzige ernst zu nehmende Alternative zu herkömmlichen Kraftstoffen und das Nutzungspotenzial ist enorm. Erdgasantriebe sind eine Brückentechnologie zu Gas aus erneuerbaren Quellen wie etwa Biomethan aus raffiniertem Biogas. Mit Biomethan lassen sich CO<sub>2</sub>-Emissionen um bis zu 100 % senken, ohne dass dafür Modifikationen an den bestehenden Erdgasverteilungsnetzen oder den derzeit erhältlichen Erdgasfahrzeugen erforderlich sind.

Am Ende seines Besuchs erklärte Miguel Arias Cañete, dass er sicher sei, dass Iveco nicht nur auf höchstem Niveau produziere, sondern mit LNG auch den richtigen Weg eingeschlagen habe.

Pierre Lahutte dankte dem EU-Kommissar für seinen Besuch und erklärte: „In der Produktpalette von Iveco und insbesondere bei unseren Erdgasfahrzeugen haben Umweltschutz und Nachhaltigkeit für uns seit jeher Priorität. Wir sind Pioniere im Segment der Erdgasfahrzeuge und heute in Europa

PRESS RELEASE

marktführend. Nachhaltigkeit steckt in unserer DNA. Schließlich gehören wir zu CNH Industrial, einem Unternehmen, das gerade erst im sechsten Jahr hintereinander im weltweiten und europaweiten Dow Jones Sustainability Index als Branchenführer gelistet wurde.“

**CNH Industrial N.V.** (NYSE: CNHI /MI: CNHI) ist ein weltweit führendes Unternehmen im Investitionsgütersektor mit umfassender industrieller Erfahrung, einer breiten Palette von Produkten und weltweiter Präsenz. Jede einzelne Marke des Unternehmens ist in ihrem jeweiligen Industriesektor eine maßgebliche internationale Größe: Case IH, New Holland Agriculture und Steyr bei Traktoren und Landmaschinen; Case und New Holland Construction bei Baumaschinen; Iveco bei Nutzfahrzeugen; Iveco Bus und Heuliez Bus bei Nahverkehrs- und Reisebussen; Iveco Astra bei Steinbruch- und Baufahrzeugen; Magirus bei Feuerwehrfahrzeugen; Iveco Defence Vehicles in den Sparten Verteidigung und Zivilschutz; FPT Industrial bei Motoren und Getrieben. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Unternehmens: [www.cnhindustrial.com](http://www.cnhindustrial.com)

**Weitere Informationen erhalten Sie bei:**

Alessia Domanico  
Corporate Communications – Global  
CNH Industrial  
Tel.: +44 (0)2077 660 326

Laura Overall  
Corporate Communications Manager  
CNH Industrial  
Tel.: +44 (0)2077 660 338

E-Mail: [mediarelations@cnhind.com](mailto:mediarelations@cnhind.com)  
[www.cnhindustrial.com](http://www.cnhindustrial.com)